

JAKOB G. HELLER

Die Entwicklung der Lehre von der Mitwirkung Gottes bei Thomas von Aquin

Zusammenfassung

Die folgende Arbeit zeigt die Veränderung der Behandlung des Themas der Mitwirkung Gottes an den Tätigkeiten der Geschöpfe im Werk des Thomas von Aquin. Ein Vergleich der Quellen und eine Analyse der Fragestellung in den fünf Textpassagen, in denen sich Thomas mit diesem Thema auseinandersetzt, zeigt, wie Thomas unter Einfluss der neu zugänglichen arabischen und jüdischen Quellen von einer Verteidigung eines eigenen Beitrags der Geschöpfe zu jeder geschöpflichen Tätigkeit zu einer detaillierten Theorie über Gottes Mitwirkung in ihren Tätigkeiten gelangt. Außerdem untersucht der folgende Text die Terminologie in den Werken des Thomas und zeigt, weshalb Thomas den Begriff „concurus divinus“ nicht verwendet, sondern von der Mitwirkung Gottes an der Tätigkeit der Geschöpfe spricht.

Abstract

The following article shows the change of Aquinas' treatment of God's concurrence comparing the five passages of his work dealing with this topic. In particular it compares the sources used in each case and analyses the change of the question treated by Aquinas and the structure of his treatment under the influence of new Arabic and Jewish sources. This will illustrate how Aquinas comes from a justification of the creatures' contribution to each activity to a detailed theory of God's cooperation with their activities. Furthermore it examines Aquinas' terminology to show why he does not use the term "God's concurrence" but prefers to speak about God's cooperation with the creature.